

BSI-IGZ-0777-2026

ISO 27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz

RZ-Management-Verbund zum Betrieb der Rechenzentrumsstandorte
der kyberio GmbH

gültig bis: 17. September 2029^{*}



Der betrachtete Verbund stellt den RZ-Management-Verbund der kyberio GmbH zum Betrieb der Rechenzentrumsstandorte des Unternehmens dar. Hierin sind alle Systeme und Prozesse enthalten, die zum Betrieb der RZ-Infrastruktur, der Kunden- und Assetverwaltung, des Netzwerk- und Server-Managements, des Incident-Managements, des Monitorings, des Notfallmanagements sowie der Leistungserbringung Co-Location und Bereitstellung von virtuellen Maschinen in der kyberio Public Cloud sowie der Bereitstellung von Private Cloud Lösungen für Kunden notwendig sind. Ausgegrenzt aus dem Verbund sind sowohl die kaufmännische Buchhaltung als auch das Office-Netzwerk der kyberio GmbH.

Der oben aufgeführte Untersuchungsgegenstand wurde von Auditteamleiter Peer Reymann, zertifizierter Auditor für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz, in Übereinstimmung mit dem Zertifizierungsschema des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) geprüft. Die im Auditbericht enthaltenen Schlussfolgerungen des Auditors sind im Einklang mit den erbrachten Nachweisen.

Die durch dieses Zertifikat bestätigte Anwendung von ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz (BSI-Standard 200-2: IT-Grundschutz-Methodik) umfasst die Maßnahmenziele und Maßnahmen aus Annex A von ISO/IEC 27001 und die damit verbundenen Ratschläge zur Umsetzung und Anleitungen für allgemein anerkannte Verfahren aus ISO/IEC 27002. Dieses Zertifikat ist keine generelle Empfehlung des Untersuchungsgegenstandes durch das BSI. Eine Gewährleistung für den Untersuchungsgegenstand durch das BSI ist weder enthalten noch zum Ausdruck gebracht.

Dieses Zertifikat gilt nur für den angegebenen Untersuchungsgegenstand und nur in Zusammenhang mit dem vollständigen Zertifizierungsreport.

Bonn, den 18. September 2026
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
Im Auftrag

Fabian Hodouschek
Leiter der Zertifizierungsstelle

Sandro Amendola
Direktor

^{*} Unter der Bedingung, dass die ab 18. September 2026 jährlich durchzuführenden Überwachungsaudits mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.



Bundesamt
für Sicherheit in der
Informationstechnik

Zertifizierungsreport

BSI-IGZ-0777-2026

zu

**RZ-Management-Verbund zum Betrieb der
Rechenzentrumsstandorte**

der

kyberio GmbH

1. Vorbemerkung

ISO 27001-Zertifizierungen auf der Basis von IT-Grundschutz durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) geben Behörden und Unternehmen die Möglichkeit, ihre Bemühungen um Informationssicherheit und die erfolgreiche Umsetzung internationaler Normen unter Anwendung der IT-Grundschutz-Methodik nach innen und außen zu dokumentieren.

2. Grundlagen des Zertifizierungsverfahrens

Die Zertifizierungsstelle führt das Verfahren nach Maßgabe der folgenden Vorgaben in der jeweils gültigen Fassung durch:

- BSI¹
- BSI-Zertifizierungsverordnung²
- BMIBGebV³
- ISO/IEC 27001 "Information technology - Security techniques - Information security management systems – Requirements"
- BSI-Standard 200-2 „IT-Grundschutz-Methodik“
- IT-Grundschutz- Kompendium des BSI, Edition 2023
- Zertifizierung nach ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz – Zertifizierungsschema
- Zertifizierung nach ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz - Auditierungsschema
- DIN EN ISO 19011 "Leitfaden zur Auditierung von Managementsystemen"
- ISO/IEC 27006 „Information technology - Security techniques - Requirements for bodies providing audit and certification of information security management systems“
- DIN EN ISO/IEC 17021 "Konformitätsbewertung - Anforderungen an Stellen, die Managementsysteme auditieren und zertifizieren"

3. Angaben zum Zertifizierungsverfahren und zum Verlauf der Auditierung

Der in Kapitel 5 beschriebene Untersuchungsgegenstand wurde durch einen zertifizierten Auditor für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz in Übereinstimmung mit dem Zertifizierungsschema des BSI geprüft. Die im Auditbericht enthaltenen Schlussfolgerungen des Auditors sind im Einklang mit den erbrachten Nachweisen.

Das Zertifikat ist bis 17. September 2029 gültig, unter der Bedingung, dass die ab 18. September 2026 jährlich durchzuführenden Überwachungsaudits mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.

¹ BSI-Gesetz vom 2. Dezember 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 301, S. 2)

² Verordnung über das Verfahren der Erteilung von Sicherheitszertifikaten und Anerkennungen durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik vom 17. Dezember 2014, Bundesgesetzblatt Teil I Nr. 61, S. 2231

³ Besondere Gebührenverordnung (BGebV) BMI für individuell zurechenbare öffentliche Leistungen in dessen Zuständigkeitsbereich vom 02. September 2019, Bundesgesetzblatt I S. 1359

4. Auditteam

Auditteamleiter

Peer Reymann

ITQS Gesellschaft für Qualitätssicherung in der
Informationstechnologie mbH
Scharpenmoor 67
22848 Norderstedt
Deutschland

Der Auditteamleiter ist beim BSI für die Durchführung von ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz unter der Zertifizierungsnummer BSI-ZIG-0005-2026 zertifiziert. Der Auditteamleiter und beteiligte Mitglieder des Auditteams haben die Auditierung unabhängig durchgeführt.

5. Untersuchungsgegenstand

Der betrachtete Verbund stellt den RZ-Management-Verbund der kyberio GmbH zum Betrieb der Rechenzentrumsstandorte des Unternehmens dar. Hierin sind alle Systeme und Prozesse enthalten, die zum Betrieb der RZ-Infrastruktur, der Kunden- und Assetverwaltung, des Netzwerk- und Server-Managements, des Incident-Managements, des Monitorings, des Notfallmanagements sowie der Leistungserbringung Co-Location und Bereitstellung von virtuellen Maschinen in der kyberio Public Cloud sowie der Bereitstellung von Private Cloud Lösungen für Kunden notwendig sind. Ausgegrenzt aus dem Verbund sind sowohl die kaufmännische Buchhaltung als auch das Office-Netzwerk der kyberio GmbH.

Firmenadresse:

kyberio GmbH
Am Mittelfelde 29
30519 Hannover
Deutschland

Der IT-Grundschutz-Check trägt das Datum vom 29. Januar 2026. Diese Zertifizierung ist eine Rezertifizierung des Verfahrens mit der Nummer BSI-IGZ-0552-2023.